

WO DAS LAND ENDET | Atlantik - Portugal

Am westlichen Ende Europas blickt man hinaus auf die Unendlichkeit und Weite des Atlantiks. Die Beständigkeit, Wiederholung und gleichzeitig die Veränderung faszinieren. Der Blick hinaus und das ständige Ankommen der kraftvollen Wellen versetzen in einen Trance ähnlichen Zustand. Die unendliche Weite des Horizonts dient auch als perfekte Projektionsfläche für Sehnsüchte und den Wunsch nach Ferne und Veränderung. Bei meinen jährlichen Aufenthalten in Portugal spielt der Atlantik immer eine zentrale Rolle. Zehn Jahre beobachtete ich ihn, bevor ich mich der Herausforderung stellte, den Atlantik mit rein malerischen Mitteln zu bewältigen. Öl auf Leinwand, Acryl auf Papier und Radierung (Aquatinta) sind dabei meine bevorzugten Techniken.

Roland Böck

LANDSCHAFTSBILDER ALS SEHNSUCHTSORTE

Roland Böck findet sie in der Tiroler Heimat ebenso wie seit gut zehn Jahren in Portugal, wo er mit seiner Frau in Sintra mehrere Monate jährlich seine Kunst lebt. In zahlreichen Werken hat der Künstler die unvergleichlichen Schönheiten des Hinterlandes und zuletzt die der Atlantikküste festgehalten.

Markus Hauser

Titelbild: (c) Roland Böck, „Atlantik“, 2019, Öl auf Leinwand, 80 x 100 cm

Das Kulturreferat der STADT IMST lädt Sie und Freunde herzlich zur Eröffnung
und zum Besuch der Ausstellung ein:

ROLAND BÖCK

WO DAS LAND ENDET | Atlantik - Portugal

Vernissage: Donnerstag, 19.9.2019, 19 Uhr

Begrüßung: Kulturreferent BGM LA Stefan Weirather

Zum Ausstellung spricht: Markus Hauser, Kulturjournalist

Musik: Lorenz und Clemens Ehrlich

Ausstellung: 20.9. - 9.11.2019 | Do, Fr, Sa 14 - 18 Uhr

Städtische Galerie Theodor von Hörmann

Stadtplatz 11, 6460 Imst

ROLAND BÖCK

geb. **1957** in Zams/Tirol; **1982 - 86** Akademie der bildenden Künste, Wien; Meisterklasse für Graphik (Prof. M. Melcher); **1986** Diplom (Mag.art.); lebt und arbeitet in Wien und Zams; **Seit 1979 Ausstellungen** u. a. Galerie Elefant Landeck - Hall - Wien, Galerie Schloss Landeck, Stadtturmalerie Innsbruck, Recherherhaus Ladis, Kulturlabor Stromboli Hall, Forum Schloss Wolkersdorf (NÖ); Museum MUSA Sintra bei Lis-sabon/Portugal. Zahlreiche **Ausstellungsbeteiligungen** im In- und Ausland; **Preise:** 1984 Österr. Grafik-wettbewerb, Ankaufspreis des BMUK; 1988 Österr. Grafikwettbewerb, Preis des Landes OÖ; **Arbeiten in öffentlichen Sammlungen:** Albertina Wien, Ferdinandeum Innsbruck, Land Tirol, Artothek Bund, Stadt Wien, Schloss Landeck, Sammlung Stadt Imst, Rabalderhaus Schwaz, IBM Wien, Krankenhaus Zams, Uni-Klinik Innsbruck;



Mit freundlicher Unterstützung / gefördert von:



EINLADUNG

WO DAS LAND ENDET
Atlantik - Portugal

ROLAND BÖCK

STÄDTISCHE GALERIE
THEODOR VON HÖRMANN IMST

